



# Informationen aus der Ratstube

August-2025

## **Geschätzte EinwohnerInnen von Fläsch**

Mit der vorliegenden Ausgabe der Informationen aus der Ratstube möchten wir Sie gerne über aktuelle Themen im Dorf informieren.

## **Teilrevision der Ortsplanung angenommen**

Die Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025 hat die Teilrevision der Ortsplanung der Gemeinde Fläsch angenommen.

Die Dokumente der Ortsplanung wurden bereits an das kantonale Amt für Raumentwicklung (ARE) weitergeleitet. Dort wird die Revision inhaltlich geprüft und auch den anderen kantonalen Ämtern zu Stellungnahme vorgelegt. Sollten die kantonalen Ämter und allfällige Dritte keine begründeten Einwände gegen die Revision haben, wird sie die Regierung des Kantons Graubünden für rechts-gültig erklären, erst danach tritt die Revision in Rechtskraft.

Dieser Prozess wird mehrere Monate dauern, allenfalls auch mehr als ein Jahr, wir werden sehen.

## **Gemeindeversammlung vom 18. September 2025**

### **Neue Verfassung für die Gemeinde Fläsch**

Die aktuelle Gemeindeverfassung der Gemeinde Fläsch stammt aus dem Jahr 1996 und wurde zwischenzeitlich mehreren Teilrevisionen unterzogen. Seit der Kanton Graubünden 2018 eine Musterverfassung für die Gemeinden herausgegeben hat, haben viele Bündner Gemeinden ihre Verfassung überarbeitet. Auch für Fläsch hat der Gemeindevorstand, mit grosser Unterstützung der Gemeindeverwaltung, die Verfassung der Gemeinde Fläsch überarbeitet. Dabei diente die Musterverfassung des Kantons als Grundlage. Inhaltlich wurden die einzelnen Artikel den heutigen Gegebenheiten und Formulierungen angepasst, ansonsten gibt es, bis auf die Wahlen an der Urne, keine grossen Änderungen. Dass die Wahlen in die verschiedenen Ämter künftig an der Urne stattfinden und nicht mehr anlässlich einer Gemeindeversammlung und zudem nur noch alle vier Jahre als Gesamterneuerungswahlen, ist die wesentliche Neuerung in der Gemeindeverfassung.

Dem Gemeindevorstand ist es wichtig, dass auch in Zukunft, zu den allgemeinen Themen, Gemeindeversammlungen abgehalten werden, denn sie sind ein wichtiges und sehr geschätztes Instrument des Informationsaustausches und bieten eine breite Plattform für die Meinungsäußerung. Allerdings schliessen sie, gerade bei Familien, einen Elternteil aus, wenn diese keine Kinderbetreuung für den Versammlungsabend finden können, oder kranke, oder gerade ortsabwesende Personen. Bei Wahlversammlungen, das haben die letzten Versammlungen gezeigt, gibt es kaum Diskussionsbedarf. Aus diesem Grund können Wahlen, ohne Verlust von direktdemokratischen Werkzeugen, auch an der Urne erfolgen – bei vermutlich wesentlich höherer Stimmbeteiligung.

An der Gemeindeversammlung vom 18. September 2025 wird über die neue Verfassung der Gemeinde Fläsch abgestimmt. Zudem sind weitere Gesetze, die Anpassung von Gebühren und die Erhöhung von Steuern traktandiert.

Dazu nachfolgend einige Erläuterungen:

## **Anpassungen der Gebühren**

Anlässlich der sehr gut besuchten Informationsveranstaltung vom 12. Juni 2025 hat der Gemeindevorstand über die geplanten Gebührenanpassungen informiert. Es geht darum, dass einige der Dienstleistungen bereits seit längerer Zeit, oder absehbar, nicht mehr kostendeckend erbracht werden können. Wenn dies der Fall ist, sind Gemeinden verpflichtet, die Gebühren anzupassen, um wieder eine ausgeglichene Rechnung zu haben. Damit dies in Fläsch gemacht werden kann, müssen teilweise auch die Gesetze entsprechend angepasst werden.

Darüber haben wir bereits in der letzten Ausgabe vom Juni 2025 berichtet, nachfolgend trotzdem nochmals eine kurze Zusammenfassung.

## **Gebühren Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung**

Die bestehenden Gesetze wurden lediglich neu strukturiert und die entsprechenden Gebühren in einem separaten Gebührentarif aufgeführt. Die Gebühren für den Wasserbezug werden vorsorglich leicht erhöht (Sanierung Grundwasserpumpwerk), die Gebühren für die Abwasserbeseitigung werden hingegen stärker steigen, weil diese schon seit längerer Zeit die Aufwände nicht decken.

## **Gebühren Abfall**

Weil die laufenden Kosten der Abfallentsorgung durch die aktuellen Gebühren nicht mehr gedeckt sind, wird der Gemeindevorstand eine entsprechende Erhöhung der Gebühren vornehmen.

## **Parkierungsgebühren**

Bei der Einführung der Parkierungsgebühren war es das Ziel, Ordnung zu schaffen. Dieses Ziel wurde erreicht. Wegen der heute angespannten Finanzsituation der Gemeinde, wird der Gemeindevorstand der Gemeindeversammlung vom 18.09.2025 vorschlagen, die Parkierungsgebühren zu erhöhen.

# Finanzsituation der Gemeinde Fläsch

## Ausgangslage

Wie bereits in der Juni Ausgabe der 'Informationen aus der Ratstube' berichtet, hat eine Arbeitsgruppe 'Gemeindefinanzen', bestehend aus zwölf kompetenten Personen aus Fläsch, das aktuelle Budget analysiert und auf mögliches Sparpotential hin untersucht. Dabei ist die Arbeitsgruppe zum Schluss gekommen, dass viele Positionen von aussen bestimmt sind, meist durch gesetzliche Aufträge, und dass kaum wesentliches Einsparpotential vorliegt.

Die Arbeitsgruppe sieht ebenfalls, wie auch der Gemeindevorstand, die GPK und die Revisionsstelle, dass mittel- bis langfristig mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen, um die Aufgaben der Gemeinde finanzieren zu können und um nicht die nächsten Generationen übergebührend zu belasten.

## Einkommens- und Vermögenssteuer **70% => 75%**

In den vergangenen Wochen hat der Gemeindevorstand einige Rückmeldungen zu Gebühren- und Steuererhöhungen erhalten und diese nochmals eingehend diskutiert. Da wir nicht davon ausgehen können, dass die Ausgaben in den kommenden Jahren wesentlich sinken und das bestehende Fremdkapital abgebaut werden sollte, wird der Gemeindevorstand der Gemeindeversammlung vom 18.09.2025 vorschlagen, die Einkommens- und Vermögenssteuer zu erhöhen, voraussichtlich von aktuell 70% auf 75% der einfachen Kantonssteuer. Für die meisten Haushalte von Fläsch bedeutet diese Erhöhung mittelfristig eine finanzielle Mehrbelastung von rund CHF 500.- pro Jahr.

## Handänderungssteuer **1.0% => 2.0%**

Der Gemeindeversammlung eine Erhöhung der Handänderungssteuer von heute 1.0% auf neu 2.0% vorzuschlagen, wurde einstimmig verabschiedet. Die geschlossene Einigkeit hat sicher auch damit zu tun, dass die anderen drei Gemeinden der Bündner Herrschaft bereits eine Handänderungssteuer von 2.0% haben und somit Fläsch in diesem Punkt lediglich nachzieht.

## Liegenschaftssteuer **1.0‰ => 1.5‰**

In der Arbeitsgruppe wurde auch eine Verdoppelung der Liegenschaftssteuer diskutiert. Die Hälfte der Mitglieder war für eine Erhöhung, aber nur massvoll. Der Gemeindevorstand hat diesen Aspekt nochmals diskutiert und schlägt, auch auf Anregung der GPK hin, vor, die Liegenschaftssteuer von heute 1 Promille auf neu 1.5 Promille zu erhöhen.

Der Gemeindevorstand würde sich dazu verpflichten, die zusätzlichen Einnahmen, welche durch die Erhöhung der Liegenschaftssteuer generiert werden, zur Reduktion des Fremdkapitals einzusetzen. Sobald das Fremdkapital unter CHF 2.0 Mio fällt, wird der Steuersatz, auf den 01.01. des Folgejahres, automatisch wieder auf 1.0 Promille gesetzt. Überwachung durch die GPK.

## Schutzräume in Fläsch

An der Gemeindeversammlung vom 25.06.2025 wurde, in Anbetracht der aktuellen, geopolitischen Lage, die Frage gestellt, ob es in der Gemeinde Fläsch genügend Schutzplätze geben würde.

Die Gemeindeverwaltung hat diesen Sachverhalt beim Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Graubünden abgeklärt und kann bestätigen, dass genügend Schutzplätze in Fläsch bestehen. Den aktuell 884 Einwohnenden stehen insgesamt 930 Schutzplätze zur Verfügung. Diese teilen sich auf in öffentliche Schutzplätze (330) und private Schutzplätze (600).

## Hinweis zur Entsorgung

Swiss Recycle macht darauf aufmerksam, dass immer wieder Akkus im Kehricht anstatt in der Elektrosammlung landen.

Lithium-Ionen-Akkus sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Man findet sie in Smartphones, in E-Zigaretten, in E-Bikes, etc. – doch oft auch in Produkten, in welchen man sie nicht vermutet: in einem blinkenden Turnschuh, der musikalischen Geburtstagskarte oder in kabellosen Kopfhörern. Einige dieser Produkte landen statt in der Elektrosammlung im Kehricht. Dadurch gehen nicht nur wertvolle Rohstoffe verloren, sondern es entsteht auch ein Brandrisiko. Deshalb sollen Akkus immer der Elektrosammlung zugeführt werden, was an den meisten Verkaufsstellen kostenlos gemacht werden kann und auch bei der entsprechenden Entsorgungsstelle beim Zweckverband möglich ist.

## Vorinfo Gemeindeversammlung 02. Dezember 2025

an der Gemeindeversammlung im Dezember werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über folgende Themen beraten und abstimmen:

- Budget 2026
- Sanierung Grundwasserpumpwerk
- Zuleitung für eine private Tröpfchenbewässerung im Feld
- künftiger Beitrag an den Dorfladen

Im Namen des Gemeindevorstandes bedanke ich mich für Ihr Interesse an den aktuellen Themen in der Gemeinde Fläsch und möchte Sie ermuntern, an der Gemeindeversammlung vom 18.09.2025 teilzunehmen. Es geht um wichtige Entscheidungen für die Zukunft der Gemeinde Fläsch.

  
René Pahud  
Gemeindepräsident